

Jung und arm

Kinderarmut in Bochum



Informations- und Diskussionsveranstaltung

am Mittwoch, den 17. März 2010 von 18 bis 20 Uhr

im Gemeindesaal der Jüdischen Gemeinde Bochum-Herne

veranstaltet von DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum



Informations- und Diskussionsveranstaltung

Jung und arm – Kinderarmut im Bochum

Kinderarmut in Deutschland und in unserer Stadt ist einer der größten Missstände. Laut Sozialberichterstattung der Stadt Bochum aus dem Jahre 2008 liegt der Anteil der Kinder und Jugendlichen im SGB II-Bezug bei 21,7%. Rechnet man noch diejenigen Kinder dazu, deren Eltern von Niedrigstlöhnen leben müssen, dann lässt sich festhalten, dass mindestens jedeR 4. dieser Altersgruppe in Bochum als arm gilt.

Als unbestritten in Wissenschaft und Politik gilt mittlerweile, dass Armut in dieser Lebensphase die Hauptursache für eine schlechtere schulische und gesundheitliche Entwicklung ist. Der Rückzug aus dem normalen gesellschaftlichen Leben gehört zu den auffälligsten Zeichen der Armut. Klassenfahrten, Sportvereine, der Besuch von Freizeiteinrichtungen und oft sogar der Besuch beim Kindergeburtstag sind nicht finanzierbar.

Was sind die Ursachen für diesen Skandal? Gibt es politische Lösungen oder hilft nur noch der individuelle Ansatz z.B. über die Tafeln? Diese Frage wollen wir mit PolitikerInnen aus Land und Stadt und allen Interessierten diskutieren.

Mittwoch, den 17. März 2010
von 18 bis 20.00 Uhr
Jüdische Gemeinde, Erich-Mendel-Platz 1

Themen – ReferentInnen – Ablauf

- 18.00 Uhr** **Begrüßung**
Uwe Vorberg, Linksfraktion Bochum
- 18.15 Uhr** **Ursachen für Kinderarmut**
Kurzreferat von:
Dr. Carolin Butterwegge,
DIE LINKE. NRW
- 18.30 Uhr** **Kinderarmut in Bochum**
Kurzreferate von:
Britta Anger, Sozialdezernentin
Rolf Geers, Kinder- und Jugendring
der Stadt Bochum
- Anschließend** **Diskussion**
- 20.00 Uhr** **Ende**

Jung und arm

Kinderarmut in Bochum

Kostenlose Teilnahme

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!

Über eine kurze Rückmeldung bezüglich der Teilnahme bis zum 10. März würden wir uns freuen.

Per Email: linksfraktion@bochum.de, per Fax: 0234 – 910 1297, oder per Tel.: 0234 – 910 1296

Veranstaltungsort

Die Veranstaltung findet im Gemeindesaal der Jüdischen Gemeinde Bochum-Herne, Erich-Mendel-Platz 1, 44791 Bochum, statt. Das Gemeindezentrum befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zum Planetarium.

Anreise

Der Fußweg vom Bahnhof beträgt lediglich 15 Min. Die Haltestelle Planetarium ist mit der Straßenbahn (am Hbf unterirdisch) 308 / 318 und den Buslinien 354 / 394 zu erreichen.

Die Parkmöglichkeiten bestehen an der Castroper Straße und an der Lorenz-Rebbert-Allee.

Mehr Infos

Mehr Informationen über die Arbeit der LINKEN im Rat unter www.linksfraktion-bochum.de oder direkt über die Geschäftsstelle, Willy-Brandt-Platz 1 – 3, 44777 Bochum